

PLANUNG UND STEUERUNG VON PERSONAL

Modul Rahmendienstplan

Ausgangslage

Auf Basis der vorgegebenen Personalbemessung für die einzelnen Kliniken oder Stationen sind die personalverantwortlichen Führungskräfte häufig mit der Frage konfrontiert: Wie können arbeitszeitrechtskonforme Dienstpläne gestaltet werden, die den Stellenplanansätzen entsprechen und nicht schon im Planansatz zu Mehr-/Überstunden führen.

Beschreibung

Das Konzept des Rahmendienstplanmoduls bietet Unterstützung für das Personalcontrolling oder die Personalabteilung in der Gestaltung von arbeitsrechtskonformen Dienstplanmodellen für Dienstarten mit Bereitschaftsdienstkomponenten. Bei Dienstarten ohne Bereitschaftsdienstkomponenten (z.B. Pflegedienst) kann das Modul auch direkt durch die personalverantwortlichen Führungskräfte genutzt werden.

Das Konzept des Rahmendienstplanmoduls ergänzt die Personalplanung (z.B. mit dem Stellenplanmodul) und bereitet die Nutzung von Zeitwirtschafts- und Dienstplansoftware vor.

Das Modul basiert auf MS-Excel und ist nach kurzer Einweisung durch die Vorgesetzten nutzbar.

Das Modul setzt Kenntnisse der Nutzer über die tariflichen wie gesetzlichen Arbeitszeitregelungen voraus. Es ersetzt nicht die erforderliche Organisationsveränderung auf Basis veränderter Arbeitszeitkontingente eines Bereichs. Hierzu siehe auch die Philosophie des Lean Hospitals.

Unterstützung

Follenius[®] berät Sie in der Implementierung und Nutzung des Konzepts zur Gestaltung von Rahmendienstplänen zur Unterstützung eines leistungs- und belastungs-orientierten **Personaleinsatzes**.

Sprechen Sie uns an: